

12 Promotionsstipendien „Interprofessionelle Lehre in den Gesundheitsberufen“

Gefördert von der Robert Bosch Stiftung GmbH

Im Rahmen des Graduiertenkollegs ILEGRA sind am Institut für Gesundheitsforschung und Bildung der Universität Osnabrück und am Institut für Didaktik und Ausbildungsforschung in der Medizin der LMU **zum 01.10.2018** über drei Jahre **jeweils sechs Promotionsstipendien** zu vergeben.

Im Graduiertenkolleg sollen Dissertationen entstehen, die die **Vermittlung, Evaluation und Prüfung von interprofessioneller Lehre zum Gegenstand wissenschaftlicher Forschung machen**. Damit soll ein zentraler Beitrag zum Aufbau des Forschungsfeldes Interprofessionalität in Deutschland geleistet werden.

Die Zielgruppen für das Graduiertenkolleg sind Angehörige der Gesundheitsberufe in der Medizin, Pflege, Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie und Hebammenkunde. Bewerber*innen sollten überdurchschnittliche Studienleistungen in der Medizin bzw. einen überdurchschnittlichen Studienabschluss in einem Gesundheitsberuf vorweisen, der zu einer Promotion nach der jeweiligen Ordnung berechtigt. Es dürfen keine weiteren Stipendien vorliegen.

Programmbeschreibung

Das Graduiertenkolleg ist ein dreijähriges, interprofessionelles Promotionsprogramm mit gemeinsamen Veranstaltungen in Osnabrück und München, das durch nationale und internationale Expert*innen unterstützt wird.

Leitung des Graduiertenkollegs:

Frau Prof. Dr. Ursula Walkenhorst (Universität Osnabrück)

Herr Prof. Dr. Martin Fischer, MME (Ludwig-Maximilians-Universität München)

Die Stipendiat*innen erhalten monatlich 580,00 € (Doktorand*innen im Medizinstudium / LMU) bzw. 1.468 €, ggf. zzgl. Kinderzuschläge (postgraduierte Doktorand*innen UOS / LMU).

Neben Lehrveranstaltungen umfasst das Programm:

- Teilnahme an Workshops und Scientific Retreats
- Erstellung von Qualifying Papers als Teil der Dissertationen
- Optionale internationale Forschungsaufenthalte bzw. Studienreisen
- Entwicklung eines individuellen wissenschaftlichen Portfolios

Aussagekräftiges Bewerbungsschreiben

- Kurzes CV (insbesondere Darstellung der bisherigen wissenschaftlichen Aktivitäten)
- Motivationsschreiben (max. 2 Seiten)
- Exposé (8 bis 10 Seiten) zur Darstellung des Forschungsvorhabens (s.u.)
- Avisierter Zeitplan zur Erstellung der Dissertation
- Zeugniskopien
- Abschlusszeugnisse, bzw. Studienbescheinigung

Dissertationsthemen (Cluster)

1. Vermittlung und Lehre - Interprofessionell ausbilden auf der Grundlage empirischer und aktueller Ergebnisse der Lehr-/ Lernforschung
2. Prüfung interprofessioneller Kompetenzen – Entwicklung und Durchführung von spezifischen Prüfungsformaten
3. Evaluation – Interprofessionelle Lehr- und Praxiskonzepte evaluieren

Senden Sie bitte Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen online bis zum 30.04.2018 an

- **Birgit.Wershofen@med.uni-muenchen.de** (Stipendiat*innen LMU München, Fachrichtung Medizin)
 - **Maria.Tatje@uni-osnabrueck.de** (Stipendiat*innen Uni Osnabrück, Fachrichtung Gesundheitsberufe)
-

Für Rückfragen stehen Ihnen Birgit Wershofen (LMU) (Tel. 089 4400 57207) und Maria Tatje (Uni Osnabrück) (Tel. 0541 969 2467) zur Verfügung.